

Bekanntmachung Nr. 88/2026

6. Nachtragsverordnung zur Sicherung von Naturdenkmälern im Kreis Steinburg

Aufgrund des § 28 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542) in Verbindung mit § 17 des Gesetzes zum Schutz der Natur (Landesnaturschutzgesetz – LNatSchG) vom 24. Februar 2010 (GVBl. Schl.-H. S. 301) in der zzt. geltenden Fassung wird verordnet:

Artikel 1

Die Kreisverordnung zur Sicherung von Naturdenkmälern im Kreis Steinburg vom 31.07.1992 (veröffentlicht in der Norddeutschen Rundschau am 08.08.1992), zuletzt geändert durch die 5. Nachtragsverordnung zur Sicherung von Naturdenkmälern im Kreis Steinburg vom 12.08.2021 (veröffentlicht in der Norddeutschen Rundschau am 12.08.2021) wird wie folgt geändert:

Die Anlage – das Verzeichnis der Naturdenkmale des Kreises Steinburg erhält folgende Fassung:

1. Die Eintragung unter der lfd. Nr. 4 – Eiche in Kellinghusen/Rensing wird gelöscht.
2. Unter den lfd. Nr. 39 – 42 werden folgende Einzelschöpfungen der Natur sowie der Bereich unter der Krone (Kronentraufbereich) zu einem Naturdenkmal erklärt:

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten
39	Stieleiche	Oelixdorf	Oelixdorf	13	48/16	Westlicher Grenzbereich des Gartens des denkmalgeschützten „Anwesen Voß“
40	Schwarzpappel	Kellinghusen	Rensing	4	506	Am öffentlichen Zugangsweg zwischen der Straße „Am Tonhafen“ und dem südlichen Uferbereich des Rensinger Sees
41	Stieleiche	Dammfleth	Dammfleth	16	23/2	Westlicher Grenzbereich des Gartens des denkmalgeschützten Barghus „Klein Kampen 2“
42	Stieleiche	Lockstedt	Lockstedt	12	25/1	Straßenbegleitender Baum auf Höhe des Grundstücks Dorfstraße 17

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Die vorstehende Verordnung wird hiermit ausgefertigt und ist zu verkünden.

Itzehoe, den 18.09.2026

Kreis Steinburg
Der Landrat